

Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Nord (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

1. FC Eschenau V : TSV Gräfenberg 09 II
Dienstag, 06.02.2024, 20:15 Uhr

Fischer in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Nord (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) traf die Mannschaft des 1. FC Eschenau V am vergangenen Dienstag im 12. Saisonspiel auf die Mannschaft des TSV Gräfenberg 09 II. Die Gäste entführten bei ihrem 8:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erzielte Jan Grembler. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Peter Fischer, der in seinen Matches ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der 1. FC Eschenau V dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Auf verlorenem Posten standen Schlacht / Dümmler in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Grembler / Lupu-Wenning, kämpften sich dann jedoch erfolgreich zurück und trugen sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Anacker / Nunninger hatten gegen Singer / Fischer wiederum bei ihrer Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Es dauerte eine Weile, bis Lars Schlacht den Fünf-Satz-Sieg gegen Alexander Singer feiern konnte. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Tim Dümmler und Jan Grembler, bevor das zumindest auf dem Papier zu erwartende 2:3 feststand. Keine Chancen hatte derweil Gottfried Anacker beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Peter Fischer, so dass Fischer seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Stefan Nunninger, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Adrian Lupu-Wenning verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspieler des 1. FC Eschenau V und des TSV Gräfenberg 09 II in die Box. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Jan Grembler eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Lars Schlacht gewann gegen Jan Grembler mit 3:2. Das war eine ganz schön enge Kiste! Das umfichtete Satzergebnis im 5. Satz war sinnbildlich für den wirklich unfassbar engen Verlauf des gesamten Spiels, denn jeder Satz endete mit nur 2 Punkten Unterschied. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Tim Dümmler, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Alexander Singer verlor. Gottfried Anacker verlor daraufhin seine Partie gegen Adrian Lupu-Wenning unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 6:11, 4:11, 6:11. Das musste man neidlos anerkennen. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 3:6. Keinen Zähler beisteuern konnte Stefan Nunninger im Match gegen Peter Fischer, das 0:3 verloren ging. Wie eindeutig es in dem Spiel zuging, verdeutlicht auch die Tatsache, dass Nunninger weniger als acht Punktgewinne im gesamten Spiel gelang. Nichts auszurichten hatte wenig später Gottfried Anacker bei seinem 0:3 gegen Jan Grembler, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Das musste man neidlos anerkennen. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 4:15 für Anacker und 21:2 für Grembler seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:8 beendet.

Nach dieser Niederlage des 1. FC Eschenau V geht es nun im nächsten Spiel am 22.02.2024 gegen den TTC Neunkirchen am Brand IV, während der TSV Gräfenberg 09 II am 21.02.2024 gegen die DJK Weingarts II antritt.

Statistik:

1. FC Eschenau V

Doppel: Schlacht / Dümmler 1:0, Anacker / Nunninger 0:1

Einzel: L. Schlacht 2:0, T. Dümmler 0:2, G. Anacker 0:3, S. Nunninger 0:2

TSV Gräfenberg 09 II

Doppel: Grembler / Lupu-Wenning 0:1, Singer / Fischer 1:0

Einzel: J. Grembler 2:1, A. Singer 1:1, A. Lupu-Wenning 2:0, P. Fischer 2:0